Blutegeltherapie

Informationen für den Tierhalter

Vor der Behandlung:

- muss die Haut frei von Chemikalien oder stärkeren Geruchsstoffen sein.
- dürfen keine Salben aufgetragen worden sein.
- darf das Tier mindestens 2 Tage vor der Behandlung nicht mit Shampoo gewaschen werden.
- müssen hoch dosierte Enzympräparate, blutverdünnende oder blutgerinnungshemmende Medikamente 3 Tage vor der Behandlung abgesetzt werden.
- müssen alle Medikamente, die in der letzten Woche vor der Behandlung verabreicht. wurden, angegeben werden, ebenso bekannte Allergien und bestehende Erkrankungen.
- dürfen mindestens 7 Tage vor Therapiebeginn keine Spot-On Präparate oder Wurmkuren verwendet werden.

Ablauf der Behandlung:

Wichtig ist, dass Sie für eine Blutegelbehandlung ausreichend Zeit einplanen.
Ein Blutegel saugt mind. 20-120 Minuten oder sogar länger. Ein vorzeitiges Beenden des Saugaktes, würde eine Infektionsgefahr mit sich bringen, da die Tiere sehr empfindlich auf Stress reagieren und sich wie oben erwähnt übergeben könnten.

Ist ein Blutegel vollgesaugt fällt er von allein ab, danach kommt es zu unterschiedlich starken Nachblutungen. Das Nachbluten gehört zur Therapie, dadurch kommt es zur Reinigung der Wunde. Dies kann 2-36 Stunden dauern und unter keinen Umständen unterbunden werden.

Die Wunde wird anschließend abgedeckt, um zu verhindern, dass der Hund an der Wunde leckt. Nach der Behandlung kann sich das Tier frei bewegen, allerdings sollte es sich ausruhen können und nicht unbeaufsichtigt sein.

Die Wirkung einer Blutegeltherapie ist bei jedem Tier unterschiedlich. In den meisten Fällen tritt die Wirkung unmittelbar nach der Behandlung ein, in anderen nach 24-48 Stunden. Bei akuten Prozessen reicht oftmals eine einzige Behandlung aus. Bei chronischen Erkrankungen sollte die Behandlung wiederholt werden.

Mögliche Nach- und Nebenwirkungen:

- Rötung im Bereich der Bissstelle
- langanhaltende Nachblutung (2-36 Stunden möglich und wichtig, Inhalt der Therapie)
- Anschwellung der regionalen Lymphknoten bzw. des behandelten Körperteils (normal)
- lokale allergische Reaktionen
- lokale entzündliche Reaktionen
- Abgeschlagenheit, selten Temperaturerhöhung, lokaler Juckreiz

Mobil: 01791191328 | info@impulsmj.de | www.impulsmj.de

Blutegeltherapie

Informationen für den Tierhalter

- Sehr selten kann es vorkommen, dass sich ein Egel in die Wunde übergibt, dabei gelangen sogenannte Aeromonas-Keime aus dem Darm des Egels in die Wunde, welche zu einer Infektion führen können. In diesem Fall muss vom Tierarzt mit Cephalosporinen 3. Generation behandelt werden.

Kontraindikationen für eine Blutegeltherapie sind u.a.

- Anämie
- Arterielle Verschlussstörungen
- Blutgerinnende Medikamente
- Blutgerinnungsstörungen, insbes. Hämophilie
- Blutverdünnende Medikamente (Marcumar, Heparin)
- Diabetes mellitus
- Erysispel
- Fieber
- Histaminallergie
- Kachexie
- Magengeschwür
- Maligne Tumoren
- Quecksilberhaltige Medikamente
- Diabetes
- Immunschwäche
- schwere Niereninsuffizienz

Nach der Behandlung:
- sollten gegebenenfalls behandelte Extremität geschont werden.
- sollten Sie mich bei auftretenden Beschwerden, die nicht eingeordnet werden können, unverzüglich kontaktieren.
- sind anstrengende Aktivitäten, Hunde-/Reitsport, jagdliche Aktivitäten u.a. zu vermeiden.
- sind ruhige Bewegungen erlaubt.
- wird aufgrund der Blutung um Infektionen zu vermeiden, ein Verband angebracht.

Im Bereich der Bisswunde kommt es zu einer leichten Schwellung, welche mit Juckreiz einhergehen kann. Der Juckreiz kann Ihr Tier zum Kratzen, Lecken oder Beißen veranlassen. Hierdurch steigt die Infektionsgefahr. Ich werde Sie über eine fachgerechte Wundversorgung informieren.
Bitte vermeiden Sie, dass Ihr Tier an die Stelle kommt oder das Verbandsmaterial entfernt. Ohne fachgerechte Wundversorgung oder durch eine vorzeitige Stillung der Blutung, kommt es zu erheblichen Problemen z.B. starke Schwellung, Entzündung, Phlegmone, Kreislaufprobleme, Lymphangitis, starker Juckreiz.

Mobil: 01791191328 | info@impulsmj.de | www.impulsmj.de

Blutegeltherapie

Informationen für den Tierhalter

So erreichen Sie mich nach der Behandlung:
Tel. 0179-1191-1328
Mail: info@impulsmj.de

Tierhaltererklärung:

Ich habe die Informationen zur Kenntnis genommen und verstanden. Ich möchte die Blutegeltherapie an meinem Tier durchführen lassen.
Ich schließe alle Haftungsansprüche gegenüber der behandelnden Therapeutin Frau Jessica Münch, Impuls MJ, die aus eventuellen gesundheitlich-medizinischen Problemen meines Tieres als Folge der fachgemäßen Behandlung entstehen können, ausdrücklich aus.
Ich wurde von Frau Jessica Münch, Impuls MJ, über die Kontraindikationen und mögliche Komplikationen, die sich aus der Behandlung mit medizinischen Blutegeln ergeben können, umfassend aufgeklärt.
Frau Jessica Münch, Impuls MJ, erhielt Zugang zu allen notwendigen Informationen zu Vorerkrankungen, Unverträglichkeiten und aktuell verabreichte Medikamente, welche eine Blutegeltherapie kontraindizieren würden.

_____

Name des Tierhalters/der Tierhalterin:

_____

Adresse:

_____ _____

Datum: Unterschrift: